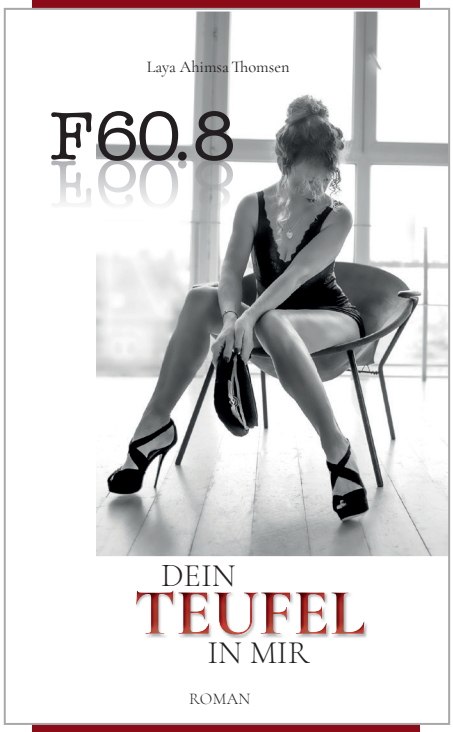

F60.8 DEIN TEUFEL IN MIR

Liebe kann das Schönste und Liebe kann das Schlimmste sein, was man erlebt. Beides gleichzeitig zu erleben, ist die Hölle.

Vivikar van Veeren hat alles, was eine Frau sich nur wünschen kann. Verheiratet mit einem sehr wohlhabenden Mann, der sie vergöttert, lebt sie ein sorgenfreies Jetset-Leben und liebt ihren Beruf als Therapeutin. Doch dann begegnet Vivikar dem Piloten Jakub Andrages. Diese Begegnung verändert ihr Leben.

Sexuelle Anziehung, subtile Machtspiele, emotionale Abhängigkeit und trügerische Hoffnung

Charismatisch, selbstbewusst und unverschämt stellt Jakub Vivikars Leben auf den Kopf, bis nichts mehr davon übrig zu sein scheint. Sie beginnt, sich in einem Netz aus Unfreiheit und Devotion zu verstricken und den Kontakt zu sich selbst zu verlieren. Selbst als sie erkennt, dass sie in die manipulativen Fänge eines krankhaften Narzissten geraten ist, kann sie seinen Reizen nicht widerstehen …

In packender Weise vereint Laya Ahimsa Thomsen in »F60.8 – Dein Teufel in mir« Erotik, Sex, Liebe und Spannung. Anhand der Erzählung dieser toxischen Beziehung lässt uns die Autorin in die Wirrungen und Abgründe der menschlichen Seele blicken.

„Erotisch und sexy wie 'Fifty Shades of Grey', tiefsinnig wie 'Eat, Pray, Love' und absolut erschreckend und echt in der Beschreibung einer toxischen Beziehung. Ich liebe dieses Buch."
Mimi Paatzsch, The Agency

„Eine Liebesgeschichte, ein Fluch, ein Bumerang – was auch immer. Ich konnte das Buch gar nicht weglegen."
Christian Kurtenbach, Literaturcafé

„Himmel und Hölle in einer Geschichte! Genial authentische Darstellung einer On-Off-Beziehung! Man könnte fast glauben, sie sei wahr!"
Maria von Blumencron, Autorin, Filmemacherin

Laya Ahimsa Thomsen ist das Pseudonym der deutschen Autorin Gabriele Labudde (»Enneagramm – 9 Chancen, sich selbst und andere besser zu verstehen« und »Liebeskummer: Der tiefe Schmerz, der gern belächelt wird«). In ihrem Debütroman »F60.8 – Dein Teufel in mir« erzählt die Autorin – basierend auf eigenen Erlebnissen – das Entstehen und den Verlauf einer toxischen Beziehung. Anstatt den Verlauf zu erkennen, verlieben sich die Opfer in ihre Eroberer und geraten nicht selten in eine Co-Abhängigkeit, die sie an die äußersten Abgründe ihrer Gefühle bringt.

Die Ruhe zum Schreiben findet die Autorin auf einem Gutshof in der Nähe von Köln und auf ihrem Berg in Österreich. Sie liebt Bücher und Hörbücher über Persönlichkeitsentwicklung, die Natur, Sport, dunkle Schokolade und ihren kleinen Hund Onieh.

Laya Ahimsa Thomsen
»F60.8 – Dein Teufel in mir«
Broschur, 566 Seiten
1. Auflage 03/2019 – 2. Auflage 03/2023
ISBN 978-3-00-062083-6
€ 22,00 [D] | € 22,60 [A]

Verlag: with a little help
Herstellung: C.H. Beck, Nördlingen

Hinweis: Diese Geschichte beruht in Teilen auf wahren Begebenheiten. Alle Namen der beteiligten Personen wurden zum Schutz ihrer Privatsphäre geändert.

ALLE INFORMATIONEN SOWIE BILDMATERIAL ZUM DOWNLOAD

www.diekuhvomeis.de/deinteufelinmir

Wir freuen uns auf ihre Veröffentlichung/Besprechung und Zusendung entsprechender Belege bzw. Links.

HABEN SIE INTERESSE AN EINEM INTERVIEW MIT DER AUTORIN?
Gerne vermitteln wir Ihnen den Kontakt. Ein Anruf oder eine kurze Mail genügt:
redaktion@diekuhvomeis.de / 02845 9846510